

Freiläufe mit fliehkraftabhebenden Klemmkörpern

RSRV RSRT



BAUART



Bei den Bauarten RSRV und RSRT handelt es sich um fliehkraftabhebende RSCI – Klemmkörperfreiläufe (» siehe Seiten 72 bis 75), die zusätzlich mit einer kraftschlüssigen Drehmomentbegrenzung ausgestattet sind. Diese begrenzt das übertragene Drehmoment auf einen Maximalwert, der werkseitig eingestellt wird. Die Verwendung von speziellen, ölgetränkten Reibbelägen gewährleistet eine gleichbleibende Drehmomentgrenze, auch nach langer Stillstandzeit.

Diese Modelle werden überwiegend als Rücklaufsperren in Mehrmotorenantrieben wie beispielsweise Förderbändern eingesetzt. Die Bauart RSRV ist die Basisversion. Sie dient dem reinen Momentausgleich.

Die Bauart RSRT ist zusätzlich mit einer mechanischen Lösevorrichtung ausgestattet, die eine kontrollierte Entlastung der gesamten Antriebseinheit ermöglicht. Eine hydraulische Lösevorrichtung steht als Alternative zur Verfügung. Bei der Auslegung der Baugröße sollte die Drehmomentgrenze ca. 20 % über dem maximal zu erwartenden statischen Betriebsdrehmoment und unter Berücksichtigung von Überlast angenommen werden.

Die Freilaufereinheit ist nicht gelagert, so dass eine geeignete Positionierung von Antriebswelle und Freilaufgehäuse vorzusehen ist. Rund- und Planlauffehler müssen innerhalb der angegebenen Toleranzen liegen.